

Geschiedene und Wiederverheiratete - in der Kirche willkommen

Pastoraler Kurzkurs im November 2012
für Seelsorger/innen, haupt- und ehrenamtliche
Mitarbeiter/innen in der Pastoral und Pfarre,
Religionslehrer/innen und Mitarbeiter/innen der KA

Termine: jeweils Dienstag, 18.00 bis 21.00 Uhr
6. Nov., 13. Nov., 20 Nov., 27. Nov. 2012

Ort: Klagenfurt, Tarviser Straße 30, Diözesanhaus



Wenn eine Beziehung zerbrochen ist
und ein Stern allein da liegt...



Katholische Kirche Kärnten

Veranstalter:

Kathol. Familienwerk / Ehe- und Familienpastoral
und Pfarrgemeindereferat
(Tarviser Straße 30, 9020 Klagenfurt)

Kursbegleitung: **Reinhold Ettel SJ**
(Ehe- und Familienseelsorger)
Referentinnen: **Mag. Neva Breznik-Pschernig,**
Martha Weisböck

Veranstalter:

Kathol. Familienwerk / Ehe- und Familienpastoral
und Pfarrgemeindereferat
(Tarviser Straße 30, 9020 Klagenfurt)

Zur Situation und Aktualität – in den kirchlichen Gemeinden

Wir erleben, wie Ehepartner auseinandergehen und sich scheiden lassen. Sie sehen sich nicht länger imstande, in ihrer Ehebeziehung zu leben und dem Ideal der sakramentalen Ehe zu entsprechen. Viele finden neue Partner/innen und gehen (standesamtlich) eine neue Ehe ein.

Wie geht es uns, wenn wir hören „Die und der sind geschieden“? Können sich Wiederverheiratete in unseren kirchlichen Gemeinden beheimatet erleben? Fühlen sie sich als von der Kirche „ausgeschlossenen“?

Wir erleben eine Spannung zwischen den menschlichen Lebens- und Beziehungssituationen und den „kirchenrechtlichen“ Anforderungen.

Die Päpste und Bischöfe weisen immer wieder darauf hin, dass *Geschiedene und Wiederverheiratete zur Kirche gehören und nicht „ausgestoßen“* sind. Es wird ausdrücklich auf die Achtsamkeit der kirchlichen Gemeinde hingewiesen.

Im seinem Rundschreiben für die Familien (Familiaris consortio 1981) schreibt Papst Johannes Paul II „*Die Hirten mögen beherzigen, dass sie um der Liebe willen zur Wahrheit verpflichtet sind, die verschiedenen Situationen gut zu unterscheiden* (wie es zur Trennung kam und was dazu führte, dass eine neue Beziehung eingegangen wurde). *Ich möchte die Hirten und die ganze Gemeinschaft der Gläubigen herzlich ermahnen, den Geschiedenen in fürsorgender Liebe beizustehen, damit sie sich nicht als von der Kirche getrennt betrachten.*“ (Johannes Paul II, FC n. 83)

Das bedeutet **eine pastorale Herausforderung und die Aufgabe**, den betroffenen Frauen und Männern die Beheimatung in der Kirche zu ermöglichen. Was können wir dafür tun?

Immer wieder wird – von vielen Seiten, von den Medien und bei Kirchendiskussionen – der „Kirche“ vorgeworfen, dass sie so hart sei. Die Kirche (d.h. auch die kirchlichen Gemeinden und Mitarbeiter/innen) müsse offener den Geschiedenen und den Wiederverheirateten begegnen.

Wir sind bereit, uns damit ernsthaft auseinanderzusetzen und möchten dazu einladen, sich gut zu informieren und sich den Herausforderungen zu stellen.

Siehe im Internet, diözesane Homepage www.kath-kirche-kaernten.at
„Geschieden und Wiederverheiratet – in der Kirche willkommen“

Der Kurs im März 2012 fand ein starkes Echo und wird deshalb im November 2012 wiederholt.

Termine: jeweils Dienstag, 18.00 bis 21.00 Uhr

Di 6. November 2012

Di 13. November 2012

Di 20. November 2012 *NB: Teilnahme an allen*

Di 27. November 2012 *Treffen ist erforderlich.*

Ort: Diözesanhaus, Klagenfurt, Tarviser Str. 30

In diesem pastoralen Kurzkurs wird informiert und eingehend besprochen

- Die Situation vor, während und nach einer Trennung / Scheidung. Eine Scheidung ist fast immer ein schmerzlicher Verlust und bringt eine starke Verunsicherung.
- *Biblische Aussagen und Theologisches* zum Ideal der christlichen Ehe und zum Verständnis der *Ehe als Sakrament*. Was bedeutet die Treue und Unauflöslichkeit?
- *Aussagen der Kirche zu Scheidung und Wiederverheiratung* – die Spannung zwischen den „kirchenrechtlichen Forderungen“ und einer „Pastoral“, die der Lebenssituation betroffener Partner gerecht wird.
- *Geschiedene und Wiederverheiratete in der kirchlichen Gemeinschaft*: Patenamt, Dienste in der Gemeinde, PGR u.a.;
- Wann können Geschiedene und Partner in einer Zweitehe die *Sakamente empfangen*?
- Situation der *Patchwork-Familien* in der Pastoral einer Gemeinde.
- (Un-)Möglichkeiten von *Segensfeiern bei Wiederverheiratung*

Eingeladen sind zu diesem Pastoralen Kurzkurs:

- Priester und Diakone
- Pastoralassistent/innen
- hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in der Pastoral und Pfarre und der Katholischen Aktion
- Religionslehrer/innen
- Gruppenleiter/innen (Eltern-Kind-Gruppen, Jungschar u.a.)

Anmeldung: schriftlich bis 22.Okt. 2012 - bei Reinhold Ettel SJ,

mit Angabe der Tätigkeit in der Pastoral / Pfarre / Gruppe:

reinhold.ettel@kath-kirche-kaernten.at

oder: 9433 St. Andrä i. Lav., Kollegg 5

Teilnahme an allen Treffen ist vorausgesetzt;
begrenzte Teilnehmer/innenzahl

Kursbeitrag: € 60,-

www.kath-kirche-kaernten.at/beziehungspastoral <Geschiedene in der Kirche>